

A young lesbian woman who is HIV-positive comments on the sexual needs of those living with the condition. Colour lithograph after R. Westerwelle, 1994.

Contributors

Westerwelle, Ruth, 1951-
aha Büro fur Zwischentöne.
Deutsche AIDS-Hilfe e.V.
Augenblitz

Publication/Creation

Berlin (Dieffenbachstrasse 33, 10967 Berlin) : DAH Frauenreferat, Juli 1994.

Persistent URL

<https://wellcomecollection.org/works/mvjff28t>

License and attribution

You have permission to make copies of this work under a Creative Commons, Attribution, Non-commercial license.

Non-commercial use includes private study, academic research, teaching, and other activities that are not primarily intended for, or directed towards, commercial advantage or private monetary compensation. See the Legal Code for further information.

Image source should be attributed as specified in the full catalogue record. If no source is given the image should be attributed to Wellcome Collection.



Wir machen Sex zum Thema

weiblich & positiv

**Wir sind Frauen.
Wir sind HIV- positiv.
Wir haben Lust.
Wir wollen Sex
- als eine
gemeinsame Sache.**



Wir machen Sex zum Thema

Viele Frauen – ob positiv oder nicht – erleben ihre Sexualität schweigend. Oft zu zweit – und doch allein. Manchmal allein, obwohl sie es lieber zu zweit hätten. Frauen reden wenig über Bedürfnisse und Berührungen, über Vorlieben und Vorspiele, über Orgasmen und Onanie.

Für uns positive Frauen ist es besonders schwierig. Sex und Lebensfreude gehören zusammen. Beides scheint zur HIV-Infektion nicht zu passen. Wir wollen nicht länger still sein, stillhalten und unsere Lust verstecken.

Wir brauchen Zeit, bis wir unsere Lust wieder fühlen können. Viele von uns wollen zunächst keinen Sex haben. Der erste Schock sitzt tief: Der Körper ist fremd geworden, Sex bedroht uns selbst und unsere Partner.

Wir brauchen Zeit, um zu entdecken, daß unser Körper vom Virus nicht blockiert ist, daß wir Erregung empfinden und Begehrungen wecken. Wir sind sexy, können uns verlieben, wir berühren und lassen uns berühren.

Sex tut gut

Viele von uns entdecken ihre Sexualität neu. Wir machen unerwartete Erfahrungen: Wir haben die Möglichkeit, uns bewußt mit unserem Körper auseinanderzusetzen, seine schönen und bedrohlichen Seiten besser kennenzulernen.

Keine von uns muß auf Nähe, Zärtlichkeit und Sex verzichten. Sie machen Lust auf Leben. Auf jede Weise. Zu jeder Zeit.

Wir können streicheln, reiben, massieren, küssen - ohne Risiko.

Beim Säugen, Knabbern, Lecken der Vagina sollten wir bedenken, daß das Ansteckungsrisiko durch Blut und blutige Scheidenflüssigkeit steigt. Wer ganz sicher gehen will, kann dental dams (Latextuch, in Apotheken erhältlich) benutzen. Sie werden zum Schutz vor einer Übertragung vor die Scheide gelegt.

Wenn wir mit einem Mann Vaginal- oder Analverkehr haben wollen, gehören für viele von uns Gummis selbstverständlich dazu. Richtig angewendet schützen sie vor einer HIV-Übertragung, ungewöhlter Schwangerschaft und lästigen Infektionen. Sie helfen uns auch dabei, die Angst zu vergessen und uns fallenlassen zu können.

Alle reden vom Sex

Über uns selbst zu reden ist schwer. Da hilft oft nur über und starke Nerven behalten.

Keine von uns sollte sich gezwungen fühlen, vor dem Sex zu "beichten". Es genügt, darauf zu bestehen, daß der Partner zur Verhütung ein Gummi benutzt.

Manchmal ist das ein Problem, weil er ein Problem damit hat. Wir sollten wissen: Das Bett ist kein guter Verhandlungsort.

Manche sprechen deshalb ihre Infektion schon beim Kennenlernen an. Andere warten bis zum "ersten Mal" oder reden darüber, wenn sich eine dauerhafte Beziehung ankündigt.

Wir treffen auf Verständnis und auf Ängste. Manchmal auch auf böse Worte.

Ängste und Unsicherheiten können gemeinsam überwunden werden. Manchmal braucht es nur etwas Mut und ein paar Informationen.

Und eins ist klar: Verantwortung tragen ist eine gemeinsame Sache.

Sex – eine gemeinsame Sache

Zum Thema Sex gibt es eine Menge Fragen: Will ich einen positiven Partner, dem meine Infektion keine Angst macht? Spielt das Testergebnis des Partners überhaupt eine Rolle? Wie lerne ich, meine Sexualität mit Infektion lustvoll zu leben?

Der Austausch unter Frauen kann helfen, Ängste und Hemmungen zu überwinden oder Erfahrungen und Kenntnisse weiterzugeben.

Die AIDS-Hilfen bieten in Gesprächen, Beratungen oder Seminaren eine Vielzahl von Möglichkeiten, uns und unsere Sexualität zum Thema zu machen.

Herausgeber: DAKT Frauenklinik, Dörfleinsstraße 33, 1060 Berlin; Tel. 030 / 670 60 70; Fax: 030 / 69 00 87 42
Text: Anja Böhl für Zwischenlinie, Grafik: AUGENBLITZ, Foto: Ruth Westerwelle, 1. Auflage November 1993

Aktivitäten für positive Frauen

Aktionstag AIDS-Hilfe e.V.
Anja Walker
Tel.: 0231 / 715 66 93
- Frauengruppe (in Aufbau)

Berliner AIDS-Hilfe e.V.
Erika Parla
Tel.: 030 / 28 83 30 17
- Beratung von Frauen für Frauen (für spezielle medizinische Fragen steht eine Frau für Frau-Beratung zur Verfügung)
- Gesprächsrunde positiver Frauen
- Therapeuten begleitete Selbsthilfegruppe (nur mit Vorgesetzten)
- Selbsthilfegruppe für substituierte Frauen
- Autonome Frauen Plenum
- Wissensbörse
- Gesprächsrunde in der Frauenberatung

AIDS-Kreis e.V. Berlin
Tel.: 030 / 396 75 05
- vielfältige Aktivitäten (Ernährungs-
-beratung, Treffen, Erholungsange-
-bauten, Seminare, Gesprächsrunden)

Braunschweiger AIDS-Hilfe e.V.
Frauenrat KLAIRETEXT
Tel.: 0531 / 716 141
- Beratung
- regelmäßige Gesprächsrunde
- Selbsthilfegruppen
- Unterstützung für den Aufbau von Selbsthilfegruppen

AIDS-Hilfe Bremen e.V.
Frauenrat HILDE
Tel.: 0511 / 79 20 12
- angehende Frauengruppe jeden 3. Dienstag im Monat um 19.00 Uhr

AIDS-Hilfe Darmstadt e.V.
Inga

Tel.: 06151 / 13 11 77
- Frauengruppe jeden Mittwoch
- Donnerstag im Monat 20.00 Uhr

AIDS-Hilfe Dortmund e.V.
Renate Horn
Tel.: 0231 / 732 76 37
- Frauengruppe jeden Montag
im Monat um 18.00 Uhr

AIDS-Hilfe Duisburg/Kreis Wesel e.V.
Dagmar und Monika

Tel.: 0203 / 74 66 33
- Frauengruppe (in Aufbau)

AIDS-Hilfe Düsseldorf e.V.
Dagmar Horn
Tel.: 0211 / 72 40 524
- Frauengruppe jeden Montag von
19.00 - 21.00 Uhr
- Frauengruppe Treffen von 18.00
bis 20.00 Uhr; Tel.: 0211 / 72 40 533

Elsterwerdaer HIV-Vorstraffer Kinder-
e.V. - Elsterwerda

Tel.: 0211 / 767 237
- vielfältige Aktivitäten (Treffen,
Erholungsangebote, Seminare, Feste)

SAT-Treff Hamburg

Tel.: 030 / 28 79 00 23
- vielfältige Frauenspezifische Angebote

AIDS-Hilfe Gebenkirchen e.V.
45877 Geisenkirchen
Tel.: 0233 / 92 40 400
- Frauengruppe (in Aufbau)

Kontakt: Helga Pöhlkisser

Tel.: 0297 / 49 81 46

AIDS-Hilfe Goslar e.V.
Tel.: 0531 / 39 02 26
- Frauengruppe vereinstagig
mitwochs

AIDS-Hilfe Hamburg e.V.
Annette Brinkamp

Tel.: 040 / 319 69 81
- Frauengruppe jeden Freitag und
Montag von 18.00 - 19.00 Uhr

- beigeleitete Gesprächsrunde (Arbeitsgruppe
"Frauen mit HIV") von 18.30 - 19.30 Uhr

- Yoga (dienstagvormittag) 18.00 -
20.00 Uhr

Hannoversche AIDS-Hilfe e.V.
Birgita Häderstrand

Tel.: 0511 / 37 77 71
- Frauengruppe donnerstag

AIDS-Hilfe Heidelberg e.V.
Petra und Monika

Tel.: 06221 / 16 17 00
- Frauengruppe (anonym) dienstags

AIDS-Hilfe Höxter e.V.
Anja Garke

Tel.: 0552 / 88 30 10

AIDS-Hilfe Kassel e.V.
Gunda Pöhlkisser

Tel.: 0511 / 40 322
- Frauengruppe

AIDS-Hilfe Kiel e.V.
Gerta Höglund

Tel.: 0431 / 25 076
- Frauengruppe

AIDS-Hilfe Kölner Karlsruhe e.V.
Karin Schröder

Tel.: 0721 / 26 424

- Frauengruppe donnerstag

20.00 - 21.00 Uhr

AIDS-Hilfe Kassel e.V.
Tel.: 0551 / 28 99 07
- Frauengruppe 14-16jägl

AIDS-Hilfe Köln e.V.
Tel.: 0433 / 35 10 54
- Frauengruppe

AIDS-Hilfe Köln e.V.
Heidi Eichenbrenner

Tel.: 0221 / 219 345
- Frauengruppe 1 x monatlich
(Kunsttherapie und Körperarbeit)

- Frauengruppe mittwochs von 19.00
bis 20.00 Uhr; Tel.: 0221 / 219 345

- Projekt "Frauen, Familie und AIDS"

AIDS-Hilfe Landau e.V.
Christiane Gläser

Tel.: 06341 / 88 688
- Frauengruppe freitags von 9.00 -

11.00 Uhr (wechselndes Orte)

AIDS-Hilfe Landau e.V.-Lingen

Martina Gräfe

Tel.: 0591 / 54 121

- Frauengruppe jeder 3. Dienstag im

Monat von 19.00 Uhr

- Treffpunkt: Lingen

- Eröffnungsfeier Freitag 19.30

AIDS-Hilfe Leipzig e.V.
Anja Schröder

Tel.: 0341 / 72 551

- Frauengruppe (in Aufbau)

Cantus Verband Mainz

Tel.: 06131 / 28 46 23

- Frauengruppe

AIDS-Hilfe Münster-Ludwigshafen e.V.
Karin Köller

Tel.: 0211 / 29 400

- Frauengruppe 14-18-jägl donnerstags

von 19.00 - 20.00 Uhr

Förderverein für AIDS-Aktive Frauen
und Kinder e.V. Münsterheim

Telefon: 0621 / 70 71 46

- verschiedene Aktivitäten

AIDS-Hilfe Münsterburg e.V.
Monika Fornaciari

Tel.: 04421 / 44 523

- Kontakttreffen für positive Frauen

Altenbergsche AIDS-Hilfe e.V.
Anja Garke

Tel.: 0511 / 27 80 70

- Frauen-Sprachgruppe

AIDS-Hilfe Nürnberg-Erlangen-Fürth
e.V.

Doris Späth

Tel.: 0911 / 264 191

- Frauen-Telefon montag von 14.00 -

16.00 Uhr (0111 / 19 411)

Oldendorfer AIDS-Hilfe e.V.
Anja Garke

AIDS-Hilfe Krefeld e.V.
Günter Pöhlkisser

Tel.: 0211 / 40 322

- Frauengruppe

AIDS-Hilfe Trier e.V.
Ursula Tröpper

Tel.: 0651 / 16 898

- Frauengruppe (in Aufbau)

AIDS-Hilfe Wiesbaden e.V.
Claudia Beck

Tel.: 0611 / 30 92 11

- Frauengruppe und Prostitutiertenberatung

- Sonnäpfel (gemisch)

Wilhelmsburger AIDS-Hilfe e.V.
Gabi de Winter

Tel.: 04421 / 21 149

- Frauengruppe

Altenbergsche AIDS-Hilfe e.V.

Brigit Mandow

Tel.: 0222 / 45 00 04

- Café-Treff jeden 1. Dienstag im Monat

um 19.00 Uhr

- Eröffnungsfeier Freitag 19.30

weiblich & positiv

